

Werner Liersch gestorben

Der Schriftsteller Werner Liersch ist tot. Er starb bereits am 23. August im Alter von 81 Jahren in seiner Berliner Wohnung, wie seine Familie am Freitag bestätigte.

Liersch wurde 1932 in Berlin geboren. Er war ein bekannter DDR-Literaturkritiker. 1982 bekam er den Heinrich-Mann-Preis. Ende der 80er Jahre gehörte Liersch der Jury des Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs in Klagenfurt an. Später war er Chefredakteur der Zeitschrift Neue Deutsche Literatur. Seine Biographie über Hans Fallada gilt als Standardwerk. Zuletzt erschien von ihm in diesem Jahr der Gedichtband »Stille finden. Brandenburg im Gedicht«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225540.werner-liersch-gestorben.html>